



14.09.2017 10:46 CEST

Stadtsparkasse München gratuliert ihrem Kunden flissade zur Auszeichnung mit dem Bayerischen Gründerpreis

Die Stadtsparkasse München gratuliert ihrem jungen Kunden flissade GmbH für die Auszeichnung mit dem Bayerischen Gründerpreis in der Kategorie Konzept. Im Umfeld der jährlichen UnternehmerKonferenz zeichnen die bayerischen Sparkassen in Nürnberg bereits zum 15. Mal die Gewinner des Bayerischen Gründerpreises in sechs Kategorien aus. Am kommenden Montagabend (18. September) verleiht die Stadtsparkasse München ihre beiden diesjährigen Münchner Gründerpreise im Rahmen ihres ersten Netzwerktreffens für Unternehmensgründer. „Ich freue mich sehr, dass in

diesem Jahr wieder einer unserer Kunden bei diesem landesweiten Wettbewerb überzeugt hat“, so Marlies Mirbeth, zuständiger Vorstand für Privat und Firmenkunden und somit auch zuständig für Existenzgründer. Seit 1997 zeichnete die Stadtsparkasse bereits besonders innovative Münchner Unternehmensgründer aus. Auch bayern- und deutschlandweit gab es bereits mehrere Preisträger aus München bei den Gründerwettbewerben der Sparkassen.

Das Münchner start-Up flissade entwickelt ein revolutionäres Raum-konzept für flächeneffizientes Wohnen in der Stadt von morgen: flissade ist Innenraum und Außenraum zugleich – an schönen Tagen Balkon, bei schlechtem Wetter kostbarer Wohnraum. Durch eine bewegliche Gebäudehülle kann der Wohnraum je nach Wunsch und jederzeit schwellenlos erweitert werden. Das junge Unternehmen aus dem Bereich Smart Cities hinterfragt konventionelle Wohntypologien und gibt damit neue Antworten auf die aktuellen Herausforderungen der Wohnraumknappheit.

Durch das innovative Raumkonzept können insbesondere im urbanen Umfeld bis zu 15 Prozent mehr Wohnfläche im Vergleich zu konventionellen Wohngebäuden geschaffen werden. flissade zeigt einen neuen architektonischen Lösungsweg für dichtes Wohnen in der Stadt und verbindet so einen hohen Anspruch an Wohnqualität mit einer kreativen Gestaltung von Raumressource.

Die patentgeschützte Idee entstand an der Architekturfakultät der TU München. In einem Kooperationsprojekt zwischen Start-Up und mittelständischen Industrieunternehmen wurde ein leistungsfähiges Produkt basierend auf einem System von Schiebe-Elementen und speziellen Bauteilaufbauten entwickelt. Derzeit beginnt die Pilotphase mit ersten Projekten im Großraum München. Gemeinsam mit dem Südtiroler Fassadenbauspezialisten FRENER & REIFER, einem der weltweit führenden Entwickler von Premiumgebäudehüllen, können zukünftig anspruchsvolle Architekturprojekte bis hin zu Hochhäusern in internationalen Hotspots realisiert werden.

“Die stetig steigende Nachfrage nach Wohnraum bei der gleichzeitigen Notwendigkeit, Ressourcen zu schonen, stellt uns vor immer neue Herausforderungen. Wir sehen unsere Aufgabe als Architekten nicht primär in der Verwirklichung einzelner Bauprojekte, vielmehr geht es uns um eine strukturelle Wandlung und Verbesserung des urbanen Lebensraums auf der

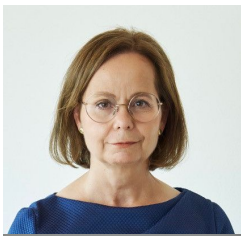
einen Seite und ihren Realisierungsprozessen auf der anderen Seite.", so Daniel Hoheneder, Architekt und Gründer.

Hinter dem neuartigen Produkt steckt zudem ein innovativer Prozess für das Bauen im 21. Jahrhundert. Über eine digitale Kette werden sämtliche relevante Parameter vom Architekturentwurf über die Gebäudeplanung bis zur Vorfertigung im Werk und der Montage auf der Baustelle abgebildet.

"Wir suchen nach energiebewussten, ästhetischen und realisierbaren Möglichkeiten für zukunftsfähiges Wohnen. Das beinhaltet sowohl die Planung für Neubauten, als auch die Beschäftigung mit der Transformation bereits bestehender Gebäude. Wir möchten Unternehmen neue Perspektiven eröffnen, kreative Lösungen bereitstellen und dabei mehr Wohn- und Lebensqualität schaffen.",so Lisbeth Fischbacher, Architektin und Gründerin.

Fast jeder zweite Münchner vertraut in Geldfragen auf die Stadtparkasse München. Der Marktführer unter den Münchner Banken im Privatkundenbereich, bezogen auf Hauptbankverbindungen, bietet an 77 Standorten Filialen und BeratungsCenter, zusätzlich 46 SB ServiceStellen sowie mit 5 ImmobilienCentern das dichteste Filialnetz aller Kreditinstitute im Stadtgebiet. Mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe, dem größten Finanzverbund Deutschlands, stellt sie das gesamte Spektrum von Finanzdienstleistungen, Anlagemöglichkeiten und Finanzierungsformen bereit. Mit einer durchschnittlichen Bilanzsumme von 16,9 Milliarden Euro ist die Stadtparkasse München die größte bayerische und fünftgrößte deutsche Sparkasse. Das 1824 gegründete Kreditinstitut beschäftigt rund 2.300 Sparkassen-Mitarbeiter und 265 Auszubildende (Stand 31.12.2016). Als Sparkasse engagiert sie sich in besonderem Maß im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich für den Standort München.

Kontaktpersonen



Cornelia Klaila

Pressekontakt

presse@sskm.de

089 2167 47301



Sebastian Sippel

Pressekontakt

presse@sskm.de

089 2167 47314

0175 1551 518